



Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus	2
Rathaus – Umzug des Bürgerbüros ins Erdgeschoss	2
Beschränkungen des Betretungsrechts auf landwirtschaftlichen Nutzflächen ...	2
Wasser- und Abwasserversorgung Pürschlinghaus	3
Störungen der Straßenbeleuchtung melden	3
Beitritt zur Bürgerstiftung Energiewende Oberland	3
Wertstoffhof	4
Sammlung von Grünabfällen.....	4
Problemmüllsammlung.....	5
Spende Sitzungsgeld	5
Arbeitskreis Gemeindeparkpartnerschaft Pradalunga-Unterammergau.....	6
Änderung Kindergartengebühren	6
Grundschule	7
Aus dem Dorfleben	8
Arbeitskreis Dorfladen Unterammergau	8
Buch vermisst!	11
Online- Treffen der Jugend von Unterammergau und Pradalunga	12
Nachrichten aus Pradalunga	13
Tourismus	15
Verabschiedung.....	15
Gästegewinnspiel 2021 und 2022	16
Ammergauer Alpen	17
Vereine	20
Volkstrachtenverein Unterammergau 1895 e.V.	20
Musikverein Unterammergau	21
WSV Unterammergau Fußball	21
Rodelabteilung WSV Unterammergau	23
Vereinsmeisterschaft und Ski-Abschlussrennen 2023.....	24
Obst- u. Gartenbauverein	25
Theaterverein Unterammergau	26
Eisstockclub Unterammergau e. V.	27
Historischer Arbeitskreis Unterammergau feiert sein 25-Jähriges	29
Freiwillige Feuerwehr Unterammergau	33
Schützenverein SG „Ammertaler“ e.V. Unterammergau.....	34
Verschiedenes	38
Nachruf Geistlicher Rat Peter Lederer	38
Pfarrei St. Nikolaus-Unterammergau	39



Aus dem Rathaus

Rathaus – Umzug des Bürgerbüros ins Erdgeschoss

Seit Ende Februar ist das Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt im Erdgeschoss des Rathauses zu finden. Das ehemalige großzügige Büro der Tourist-Info wurde in zwei Räume aufgeteilt. Im vorderen Bereich befindet sich weiterhin die Tourist-Info und im hinterem Bereich nun das Bürgerbüro mit den beiden Verwaltungsmitarbeiterinnen Frau Steinsberger und Frau Zach. Durch den Umzug konnte die bisherige Arbeitsplatzsituation im 1. Stock des Rathauses entzerrt werden. Von großem Vorteil ist zudem auch die Barrierefreiheit für unsere Bürgerinnen und Bürger. Das Bürgerbüro umfasst u.a. Anliegen rund um das Passwesen, Meldewesen, Gewerbeamt, Friedhof, Fundbüro und Rentenstelle.

Beschränkungen des Betretungsrechts auf landwirtschaftlichen Nutzflächen

Wie in jedem Jahr möchte die Gemeinde auf das bestehende Betretungsverbot auf Grün- und Weideflächen während der Vegetationsphase hinweisen. Diese dauert in unserer Gegend von Anfang April bis Ende Oktober! Bitte bleiben Sie auf den vorgegebenen Wegen und Forststraßen. Lassen sie bitte auch ihre Hunde in diesen Bereichen nicht freilaufen. Bitte denken Sie daran, dass die Wiesen und Weiden als landwirtschaftliche Nutzflächen zur Futter-Produktion für Nutztiere benötigt werden. Durch das Betreten und Befahren dieser Flächen entstehen den Landwirten Schäden. Durch Abkürzungen über die Felder und Bergwiesen wird unnötige Bodenerosion hervorgerufen. Auch gilt es zu bedenken, dass Wiesenbrüter, wie z. B. das Braunkehlchen, die in den Feuchtwiesen rund um Unterammergau brüten, besonders schützenswert sind und sehr oft durch Querfeldeinwanderungen gestört werden. Ist dies der Fall, verlassen sie oft ihr Gelege und durch das Auskühlen der Eier stirbt der Nachwuchs. Als allgemeine Grundlage des Betretungsverbotes gilt das bayerische Naturschutzgesetz.



Wasser- und Abwasserversorgung Pürschlinghaus

Die Ausschreibung für die Ver- und Entsorgungsleitungen für das Pürschlinghaus ist abgeschlossen. Der Baubeginn ist für Mitte April 2023 geplant und soll bis Herbst 2024 abgeschlossen sein. Der Bau der Leitungen wird in mehreren Abschnitten erfolgen, um naturschutzrechtlichen und baulichen Vorschriften gerecht zu werden. Wir bitten alle Anlieger um Verständnis für die während der Bauzeit möglichen Behinderungen. Wie bereits bekannt gegeben, trägt der DAV Sektion Bergland (Eigentümer Pürschlinghaus) alle hier anfallenden Bau-, Unterhalts-, Instandhaltungs-, und Wiederherstellungskosten. Die Gemeinde ist Betreiber und Eigentümer der Ver- und Entsorgungsleitungen. Für den Transport des Trinkwassers sind zwei Pumpstationen nötig, eine am Pürschling-Parkplatz, die zweite ist im Bereich oberhalb der Jagdhütte im Langental. Der Höhenunterschied zwischen der Pumpstation am Pürschling-Parkplatz und dem Wasserspeicher oberhalb des Pürschlinghauses beträgt 728 m.

Störungen der Straßenbeleuchtung melden

Seit Mitte Dezember können Sie Störungen der Straßenbeleuchtung selbst online an das Bayernwerk melden. Auf der Gemeindewebsite unter „Rathaus & Service“ finden Sie weitere Informationen, sowie einen Link für die direkte Meldung. Wir haben bereits positive Rückmeldungen bekommen, dass die Vorgehensweise recht unkompliziert ist. Wir freuen uns, wenn Sie dieses Angebot nutzen. Sollte Ihnen die Online-Meldung jedoch nicht möglich sein, können Sie gerne bei uns anrufen.

Beitritt zur Bürgerstiftung Energiewende Oberland

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.12.2022 einstimmig beschlossen, sich der Stiftung Energiewende Oberland anzuschließen.

Die Bürgerstiftung für erneuerbare Energie und Energieeinsparung, die durch die Landkreise Garmisch-Partenkirchen, Weilheim-Schongau, Bad Tölz-Wolfratshausen, Miesbach sowie viele Orte gefördert wird, verfolgt das



Ziel, das Oberland bis in das Jahr 2035 vollständig mit regenerativer Energie zu versorgen.

Durch den Beitritt kann die Gemeinde nun Fachpersonal um Hilfe bitten sowie Beratungsleistungen günstig bzw. teilweise unentgeltlich in Anspruch nehmen.

Da aktuell Planungen für eine neue Heizanlage für das Rathaus sowie im Bereich der Schulstraße laufen, kommt dies der Gemeinde Unterammergau zugute.

Im Bereich der Wasserkraft wurde die Gemeinde ebenfalls tätig. Für die Errichtung eines Schachtwasserkraftwerkes bzw. Mühlenkraftwerkes in der Ammer wurde um Stellungnahme der Fachbehörden gebeten. Auch zum Thema Photovoltaik laufen Planungen, über die in den nächsten Sitzungen mit Unterstützung der Bürgerstiftung ausgiebig beraten wird.

Wertstoffhof

Sammlung von Grünabfällen

Im Rahmen der Sonderaktion „Frühjahr“ besteht wieder die Möglichkeit während der Zeit

1. April 2023 bis einschließlich 31. Mai 2023

Grünabfälle zu den jeweiligen Wertstoffhöfen oder sonstigen Sammelstellen des Landkreises Garmisch-Partenkirchen während der üblichen Öffnungszeiten kostenlos anzuliefern.

Bei der Sonderaktion werden folgende Grünabfälle angenommen:

Baum- und Strauchschnitt sowie Laub.

Die Anlieferungen sind auf bis zu 3 m³ pro Gartengrundstück und Sammelaktion begrenzt. Der angelieferte Gehölzschnitt sollte eine Länge von 1 m und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten.

Grasschnitt wird nicht angenommen!

Öffnungszeiten Wertstoffhof Unterammergau

Dienstag und Freitag: 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Samstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr



Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung findet am **21. April 2023, 10.00 bis 11.00 Uhr** am Bauhof, Scherenauer Straße statt.

Was gehört alles zum Problemabfall?

Batterien, Geräteakkus, Feuerlöscher (Pulver- und Halon-), Haushaltsreiniger, Abfluss- und Rohrreiniger, Metall- und Silberputzmittel, Entkalker, Waschmittelreste, Autopflegemittel, Lacke und Lasuren (in flüssiger Form), keine Dispersionswandfarben !!!, Lösemittelhaltige Substanzen wie Desinfektionsmittel, Holzschutzmittel, Pinselreiniger, Reinigungsbenzin, Spiritus, Terpentin, Kleber, Kalt- und Motorreiniger, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit, Verdünner, Fleck- und Rostentferner, Aceton, lösungsmittelhaltige Kosmetika wie Nagellack und -entferner, Ölhaltige Abfälle (Ölfilter, Ölschlämme, Unterbodenschutz, Wachse auf Mineralölbasis), Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel aller Art (überlagerte Mittel und Reste), Quecksilberhaltige Abfälle (Schalter, Thermometer), Säuren, Laugen, Salze, Bleichbäder, Beizmittel, Spraydosen (mit Inhalt) mit FCKW, Propan, Butan als Treibgas.

Nicht angenommen werden:

Haus- und Sperrmüll, Dispersionswandfarben und ausgetrocknete Lacke, Altmedikamente, Körperpflegemittel, Eisen und Schrott, Elektrogeräte, Kfz-Akkus, Autoteile, Kfz-Reifen, Windschutzscheiben, Sonstige Glasabfälle, Öfen, Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Druckgasflaschen, Asbestabfälle

Spende Sitzungsgeld

Jedes Gemeinderatsmitglied spendet 3 € pro Sitzung, des jeweilig zustehenden Sitzungsgeldes, für einen guten Zweck. Im Jahr 2022 betrug der Spendenbetrag 921,00 €. Dieser wurde wie folgt aufgeteilt.

Spende zur Jugendförderung:	200,00 €
Spende für Seniorenarbeit:	200,00 €
Spende an den Notarztverein:	521,00 €



Arbeitskreis Gemeindepartnerschaft Pradalunga-Unterammergau.

Der Arbeitskreis Gemeindepartnerschaft Pradalunga-Unterammergau (AK GPU) möchte an dieser Stelle nochmal auf den bevorstehenden **Besuch** einer großen Delegation unserer italienischen **Partnergemeinde** vom **16.-18. Juni 2023** hinweisen und sich jetzt schon für die großartige Unterstützung durch die Unterammergauer Bevölkerung bei der Bereitstellung von Übernachtungsmöglichkeiten für unsere italienischen Freunde bedanken. In diesem Zuge möchten wir auch gleich auf einen **Infoabend** für alle Herbergsgeber am **4. Mai um 20 Uhr** voraussichtlich in der Wetz-Stoa-Stub`n hinweisen. Hier soll alles Wissenswertes rund um den Besuch und die Übernachtungen geklärt werden. Der Arbeitskreis hofft hierbei auf eine zahlreiche Teilnahme.

Auch möchten wir hier nochmal auf unseren **Gegenbesuch in Pradalunga** hinweisen, der für den **1. bis 3. September 2023** terminiert wurde.

Interessierte können sich bei Paul und Nicoletta Mitterer Tel.: 08822 / 3572 oder Michael Spindler Tel.: 0171 / 606 14 52 melden.

M. Spindler, Sprecher des AK GPU

Änderung Kindergartengebühren

Der Gemeinderat hat die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen geändert.

Ab dem 01.09.2023 werden folgende Gebühren für den Kindergarten erhoben:

a. Für Kinder unter drei Jahren:

Buchungszeiten	Kinderkrippe/€
bis zu 2 Stunden	190,00
bis zu 3 Stunden	200,00
bis zu 4 Stunden	215,00
bis zu 5 Stunden	240,00
bis zu 6 Stunden	265,00
bis zu 7 Stunden	290,00

**b. Für Kinder über drei Jahren und Schulkinder:**

Buchungszeiten	Kindergarten/ Mittagsbetreuung/€
bis zu 2 Stunden (Mittagsbetreuung Schulkind)	70,00
bis zu 3 Stunden (Mittagsbetreuung Schulkind)	90,00
bis zu 4 Stunden (Mittagsbetreuung Schulkind)	110,00
bis zu 5 Stunden	150,00
bis zu 6 Stunden	160,00
bis zu 7 Stunden	170,00
bis zu 8 Stunden	180,00
bis zu 9 Stunden	190,00

Grundschule

Die Grundschule ist ab dem neuen Schuljahr 2023/24 nicht mehr an das Konzept der flexiblen Grundschule gebunden. Das Kultusministerium hat den Antrag zur Rückabwicklung des Profils „flexible Grundschule“ bestätigt. Ebenso erfreulich ist, dass es laut den Schülerzahl-Prognosen im Schuljahr 2025/26 in unserer Schule wieder vier eigenständige Klassen geben kann. Ab dem Schuljahr 2026/2027 werden erstmals mindestens 13 Schüler in allen Jahrgangsstufen erwartet. Bei gleichbleibenden Prognosen der Schülerzahlen kann dann wieder eine eigene Rektorenstelle für Unterammergau beantragt werden. Dies wäre ein großer Erfolg für den Schulstandort in unserer Heimatgemeinde.



Aus dem Dorfleben

Arbeitskreis Dorfladen Unterammergau



Das Ziel, nach Schließung der Bäckerei Spanner (voraussichtlich Mitte 2024) die Nahversorgung in unserem Dorf durch Gründung und Betrieb eines Dorfladens zu erhalten und idealerweise zu erweitern, ist so groß, dass es nur durch einen Schulterschluss von engagierten Bürgern und den für Unterammergau politisch Verantwortlichen erfolgreich erreicht werden kann. Der Wille, diese Herausforderung zu meistern, ist auf beiden Seiten groß. Das zeigt schon der Informationsabend, zu dem auf Anregung einer Initiativgruppe die Gemeinde am 19.10.2022 in der Wetz-Stoa-Stub'n eingeladen hatte. Zu dieser Veranstaltung, auf der Herr Wolfgang Gröll, ein ausgewiesener Fachberater für Bürger- und Dorfläden in Bayern, über die unterschiedlichsten Aspekte eines Dorfladens referierte, kamen rund 120 Interessierte – eine beeindruckende Zahl für ein 1600-Seelen-Dorf!

Noch an diesem Abend erklärten sich 44 Unterammergauerinnen und Unterammergauer bereit, in dem geplanten Arbeitskreis Dorfladen mitzuwirken. Übrigens Personen aus allen Altersgruppen und mit den unterschiedlichsten beruflichen Erfahrungen. Am 26.11.2022 fand dann die erste Arbeitskreissitzung statt, auf der auch die fünf Arbeitsgruppen zu den



Themen „Rechtsform, Finanzierung und Gründung“, „Bau und Standort“, „Ladenbau und Ladengestaltung“, „Dienstleistungen und Sortiment“ sowie „Marketing und Öffentlichkeitsarbeit“ sich konstituierten.

Einer unserer ersten wesentlichen Schritte war die Durchführung der Fragebogenaktion zum Jahreswechsel. Wir wollten von den rund 650 Haushalten Unterammergaus erfahren, wie sie zu einem zu schaffenden Dorfladen stehen, welche Wünsche und Erwartungen sie mit einem solchen Vorhaben verbinden. Die Quote des Rücklaufs war mit knapp 70 Prozent überdurchschnittlich hoch. Der Fachberater Wolfgang Gröll war aufgrund seiner langjährigen Erfahrung von höchstens 40 Prozent Antwortender ausgegangen. Deutlich bestätigt wird damit das schon auf der Versammlung im Oktober gezeigte sehr große Interesse der Bevölkerung an einem Dorfladen. Allen, die den Fragebogen ausgefüllt haben, möchten wir an dieser Stelle sehr herzlich danken.

Die Ergebnisse des Fragebogens geben wichtige Hinweise für die Planung und Gestaltung eines Dorfladens. Demnach wünschen sich 98 Prozent der antwortenden Haushalte eine Verbesserung der Versorgungssituation, wobei drei Viertel für einen Dorfladen im Ortskern votieren und damit gegen einen Supermarkt am Ortsrand. Und sogar diejenigen, die einen Supermarkt bevorzugen würden, können sich mehrheitlich einen Einkauf im Dorfladen vorstellen. Allgemein wird ein vernünftiges Preis-Leistungsverhältnis gewünscht, passende Öffnungszeiten, insbesondere auch ein Angebot an regionalen Produkten, kleine Mittagsgerichte, Postdienstleistungen sowie fußläufige Erreichbarkeit. Ein ganz zentraler Wunsch, der sich auch mit den Vorstellungen unseres Arbeitskreises deckt, ist außerdem die Ergänzung des Dorfladens durch ein Bürgercafé bzw. Bistro. Ein deutlicher Fingerzeig darauf, dass hinter der Idee eines Dorfladens nicht nur der Wunsch nach Nahversorgung mit den Gütern des täglichen Bedarfs oder sog. „Habe-ich-vergessen“-Artikeln steckt. Genauso wie wir im Arbeitskreis wünscht ganz offensichtlich auch ein Großteil der Bevölkerung ein „lebendiges Dorf“, einen Ort, an dem man sich trifft, miteinander ratscht, einen Kaffee oder am Abend mal ein Bier oder ein Glas Wein trinken kann. Dazu passt die erfreulich hohe Beteiligung Jüngerer an der Fragebogenaktion sowie die Tatsache, dass die Mehrheit der Befürworter eines Dorfladens für sich selber gar keine Schwierigkeit sieht,



auch nach Schließung der Bäckerei Spanner ihre Lebensmitteleinkäufe zu erledigen.

Es geht also neben der reinen Versorgungsfunktion auch um die wichtige soziale Treffpunktfunktion – beides entscheidende Elemente für ein dörfliches Zusammenleben, ein Mit- und Füreinander. Das Grundstück Schulstraße 1 (ehemals „Wehrle-Haus“), nahe Rathaus, Kindergarten, Schule und Arztpraxis gelegen und im Besitz der Gemeinde, sieht der Arbeitskreis nach entsprechenden Diskussionen als hierfür idealen Standort. In unserem Antrag an die Gemeinde, für den künftigen Dorfladen eine ebenerdige Räumlichkeit mit einer Mindestbruttofläche von 375 m² zur Verfügung zu stellen, wiesen wir auf die vielen Vorteile der Schulstraße 1 hin: Zentrale Lage, Aufwertung und Belebung des Ortskerns, geringe Erschließungskosten, vorhandene Stellplätze, keine zusätzliche Flächenversiegelung, zeitnahe Realisierbarkeit. In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.02.2023 sprachen sich die anwesenden Gemeinderäte einstimmig für die Weiterverfolgung eines Dorfladenvorhabens am Standort Schulstraße 1 aus. Ohne die Unterstützung der Gemeinde sehen wir keine Chance der Realisierung. Bürgermeister Robert Stumpfecker (FUZ) und sein Stellvertreter Michael Buchwieser (FWU), die beide neben Altbürgermeister Michael Gansler und anderen aktuellen und ehemaligen Gemeinderäten in unserem Arbeitskreis aktiv vertreten sind, deuteten zudem bereits die Idee an, bei Wahl dieses Standorts das zu errichtende Gebäude um multifunktionale Räume zu erweitern, die kulturelle, soziale, vielleicht sogar verwaltungstechnische Nutzungen im Obergeschoss ermöglichen.

Ein weiterer unserer Schritte in Richtung Realisierung unseres Dorfladens ist die Wahl der Rechtsform der künftigen Betreibergesellschaft sowie deren Finanzierung, letztere sowohl durch Fördermittel (u. a. über das LEADER-Programm) als auch durch Zeichnung von Anteilen seitens der Unterammergauer Bürgerinnen und Bürger. Laut dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gibt es zwei Rechtsformen, die für ein bürgerschaftliches Modell, wie es uns vorschwebt, am geeignetsten sind. Neben der eingetragenen Genossenschaft ist das die Unternehmensgesellschaft UG (§ 5a GmbH Gesetz) & Still (Bürgergemeinschaft). Die finanzielle Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger in Form eines Anteils (haftungsbeschränkt auf die



Einlage) ist für das gesamte Funktionieren des Projekts Dorfladen Unterammergau sehr, sehr wichtig. Mit der von uns gewählten Unternehmensform werden wir unserem Leitgedanken „aus der Bürgerschaft für die Bürgerschaft“ eine rechtliche Grundlage geben.

„Aus der Bürgerschaft für die Bürgerschaft“ – das heißt, um es ganz klar zu sagen: Der Zweck unseres künftigen Dorfladens ist nicht, große Gewinne zu machen. Auch wenn es natürlich einer wirtschaftlichen Tragfähigkeit bedarf – zumindest in der Anfangsphase ein ohnehin sehr anspruchsvolles Unterfangen. Unser Anliegen ist vielmehr ein gemeinsamer Nutzen für alle im Dorf. Um diesen zu erreichen, ist es wichtig, dass das Projekt Dorfladen auf möglichst vielen Ebenen unterstützt wird. Nicht nur seitens der Gemeinde, sondern auch seitens aller Bürgerinnen und Bürger. Sei es jetzt im Arbeitskreis und seinen Arbeitsgruppen, sei es später ganz praktisch beispielsweise im Ausbau des Ladens oder bei der ehrenamtlichen oder entgeltlichen Mitarbeit im Ladenbetrieb, sei es durch finanzielle Beteiligung. Im Fragebogen haben dies auch erfreulich viele angekreuzt. Möglichkeiten sich einzubringen gibt es genug – Interessenten sind uns herzlich willkommen, wir freuen uns über jedes neue Gesicht, jede helfende Hand, jede Fähigkeit, jedes Talent!

Über unsere nächsten Vorhaben wie z. B. einen Dorfladentag im Sommer werden wir rechtzeitig informieren.

Jetzt aber wünscht der Arbeitskreis Dorfladen Unterammergau allen erst einmal frohe und sonnige Ostertage!

Buch vermisst!

Seit etwa 1,5 Jahren wird das Freundebuch aus Ermershausen vermisst. Das Buch wurde bei einem Jubiläumsabend von Bürgern beider Gemeinden mit Gedichten und Anmerkungen gefüllt. Dieses Buch wurde dann in einer Metallbox an der Freiheitsglocke vor dem Heimatmuseum verstaut. Leider wurde dieses Buch entwendet. Sollte einer bei sich zu Hause das Buch haben bitte bei der Gemeindeverwaltung abgeben.



Online- Treffen der Jugend von Unterammergau und Pradalunga

Im Rahmen eines EU- Förderprogrammes für Partnergemeinden haben sich einige Jugendliche von Unterammergau und Pradalunga am 31.03.2023 online getroffen. Es war gefordert, dass dieses Online-Treffen vor unserer nächsten Zusammenkunft mit den Pradalunghesi in Unterammergau an dem Wochenende 16. Bis 18. Juni 2023 stattfindet.

Oberstes Ziel sollte es sein, dass die Jugendlichen der beiden Partnergemeinden zusammenkommen und erste Kontakte knüpfen und im besten Fall sich bis Juni vorab austauschen. Die größte Hürde ist wohl die Sprache, aber beide Seiten konnten sich mit Englisch und Übersetzern gut verständigen. Das Programm des Online-Treffen wurde versucht so zu gestalten, dass die Jugendlichen leichter ins Gespräch kommen. Gestartet wurde mit einem Memory, das so aufgebaut war, dass von beiden Gemeinden die Jugendlichen Bilder von sich und einem Lieblingshobby zur Verfügung gestellt wurden. Die Teilnehmer der anderen Gemeinde mussten dann erraten, welches Hobby zu welcher Person passt. Als nächstes wurden die Handynummern ausgetauscht und je ein Jugendlicher aus Unterammergau und ein Jugendlicher aus Pradalunga durften sich entweder über WhatsApp oder auch WhatsApp-Telefonie unterhalten. Nach diesem Austausch folgte ein kleines Quiz über Kahoot, das im Vorfeld jede Jugendgruppe für die andere Gruppe vorbereitet hat. Es ging um einzelne Wörter der jeweiligen Sprache aber auch besondere Orte in den Gemeinden und viele weitere kreative Fragen. Ein weiteres Thema war die Vorstellung der verschiedenen Vereine in den jeweiligen Gemeinden, vor allem die, die auch aktiv Jugendarbeit leisten. Die Vorstellungen übernahmen selbstverständlich die Jugendlichen! Zum Abschluss haben die Jugendlichen von Unterammergau die Jugendlichen von Pradalunga herzlich eingeladen und einen kleinen Tipp für das bevorstehende Programm im Juni gegeben. Wer neugierig geworden ist, darf sich sehr gerne bei Christian oder Bettina melden! (Jugendhandy: 0162 / 885 83 25, am besten per WhatsApp)

Wir hoffen sehr, dass es auch zukünftig einen regen Austausch zwischen den Jugendlichen geben wird, damit auch diese Gemeindeparterschaft wachsen kann! Vielen Dank an alle Jugendlichen, die sich an diesem herausfordernden Projekt beteiligt haben!



Nachrichten aus Pradalunga

KULTURPREIS "COTE D'ORO" 2022

Im Jahr 2009 hat die Gemeinde Pradalunga den Kulturpreis „Goldener Wetzstein“ eingeführt, um die Arbeit jener Mitbürger hervorzuheben, die sich auf besondere Weise in den Bereichen Kultur, Sport, Kunst oder Handwerk hervorgetan haben.

Die Auszeichnung wird von einem Sonderausschuss vergeben, die sich aus allen ehemaligen Bürgermeistern von Pradalunga, dem Pfarrer, dem Präsidenten des Kulturausschusses und dem Vorsitzenden des Kulturrates zusammensetzt.

Der Sonderausschuss tritt einmal im Jahr zusammen, um die ihnen vorgelegten Vorschläge zu bewerten. Nach der Analyse der Bewerbungen wird durch eine oder mehrere Abstimmungen der Gewinner in einer Sitzung des Stadtrats ausgewählt und ausgezeichnet.

Während der Stadtratssitzung am 2. März 2023 wurde vor großem Publikum der Kulturpreis „Goldener Wetzstein 2022“ an die junge Mitbürgerin Nicole Carrara mit folgender Motivation verliehen: für ihren Einsatz und ihre Leidenschaft, was sie zu wichtigen Ergebnissen am Bolschoj führte, der renommierten Staatlichen Choreografischen Akademie von Moskau. Das Studium und der damit verbundene Umzug sind mit großen Opfern verbunden, um ein wirklich ehrgeiziges Ziel zu erreichen, worauf die gesamte Gemeinde Pradalunga stolz ist: die Stadt einer talentierten Tänzerin.

Die Auszeichnung wurde von ihren Eltern, Loredana Pirrelli und Oscar Carrara, entgegengenommen, während Nicole online von Moskau aus an der Zeremonie teilnahm und die Fragen der Bürgermeisterin zu ihren Erfahrungen und den Zukunftsplänen beantwortete, die sie hoffentlich erreichen wird.

Die Zeremonie wurde mit der Verleihung des Sonderpreises „in Erinnerung“ fortgesetzt, der





Mario Valoti aus folgenden Gründen verliehen wurde: ausgezeichneter Forscher, leidenschaftlicher Kenner der lokalen Geschichte und Flora, ein Mann mit großer Kultur und tiefgreifender Menschlichkeit. Bürgermeister Mario Valoti, drei aufeinanderfolgende Amtszeiten, hat eine wirklich wichtige Rolle für Pradalunga gespielt, indem er zum Wissen und zur Förderung der Geschichte unseres Dorfs auch über seine Grenzen hinaus beigetragen hat.

Die berührende Erinnerung von seiner Tochter, die derzeitige Bürgermeisterin Natalina Valoti, die Übergabe des Pergaments an die Witwe, Frau Renza Fassi, umgeben von ihrer großen Familie, und die Enthüllung des Gemäldes rundeten die Gedenkfeier ab. Das Ölgemälde, das zum Gedenken an die Figur von Mario Valoti geschaffen wurde, wird im Gemeinderatssaal aufgestellt, um die „Galerie“ berühmter Persönlichkeiten aus der Geschichte von Pradalunga zu bereichern.





Tourismus

Verabschiedung



Liebe Vermieterinnen und Vermieter,
nach fast 16 Jahren bei der Naturpark Ammergauer Alpen GmbH und im Büro der Tourist Info Unterammergau ist für mich die Zeit gekommen, meine Tätigkeit zu beenden. Es sind rein persönliche Gründe, die mich dazu bewogen haben. Ich möchte mich von Ihnen verabschieden und mich bei Ihnen bedanken für die sehr gute Zusammenarbeit, die ich in diesen Jahren erfahren durfte. Ich konnte mit Ihrer Hilfe viele schöne Veranstaltungen für den Ort und für unsere Gäste organisieren. Silvesterbar und Faschingsgungl vorm Rathaus, Bewirtung für die Mühlentage und die offenen Samstage in Schneiderlas Schleifmühle, Getränkeverkauf bei den Standkonzerten usw. Es hat mir immer viel Spaß gemacht, diese Aktionen mitzugestalten, und ich habe den Zusammenhalt sehr genossen. Danke für Ihr Vertrauen, das Sie mir alle diese Jahre entgegengebracht haben. Ich wünsche Ihnen viele erfolgreiche Jahre als Gastgeberinnen und Gastgeber und viel Freude bei der Gästevermietung.
Nicoletta Mitterer



Gästegewinnspiel 2021 und 2022

Im Januar dieses Jahres durften die Unterammergauer Kindergartenkinder nach 2-jähriger, Corona bedingter Pause wieder einmal die Preise für das inzwischen bekannte Gästegewinnspiel ziehen.

Sieben Preise wurden für das Jahr 2021 und sieben Preise für das Jahr 2022 gezogen.

Für das Jahr 2021 gewannen Gäste von Frau Rosa Gassenhuber den 1. Preis, einen 3-tägigen Aufenthalt in Unterammergau oder Scherenau.

Für das Jahr 2022 gewannen Gäste, die bei Gästehaus Angerer übernachtet hatten, den 1. Preis.

Gutscheine für Gaststätten oder Café Aurhammer in Unterammergau waren die weiteren Gewinnpreise.

Herzlichen Glückwunsch an die glücklichen Gewinner!

Bürgermeister Robert Stumpfegger und Nicoletta Mitterer bedanken sich bei den Kindern und bei der Leitung des Kindergartens für die freundliche Unterstützung.





Ammergauer Alpen

Veranstaltungen 2023

Vereine, Verbände und andere örtlichen Organisationen, die noch Feiern, Feste und Aktionen im Jahr 2023 planen, sind herzlich aufgerufen, diese auf der Veranstaltungsseite der Ammergauer Alpen unter <https://veranstaltungen.ammergauer-alpen.de> einzugeben (rechts unter der Veranstaltungssuche). Auch länger andauernde Events wie Sonderausstellungen oder Termine für Ende 2023 können bereits eingegeben werden.

Team Ammertal – Termine 2023

Das Freiwilligenteam des Naturparks lädt für verschiedene Projekte zum Mitmachen ein:

- 1. April: Müllaktion an der Ammer mit den Fischereiverbänden zwischen Saulgrub und Oberammergau
- 29. April Wegebau am vorderen Hörnle in Bad Kohlgrub
- 22. Juli Almpflege Hörnle: Schwenden von Farn auf einem Magerrasen in Bad Kohlgrub
- 26. August Biber Aktion: Verdrahtung von Bäumen, Management von Dämmen im Pulvermoos in Ober- und Unterammergau
- 16. Sept. Entbuschung Skitour-Aufstiegsroute Scheinberg im Graswangtal
- 11. Nov. Baumpflanzung auf Waldumbaufläche in Bad Bayersoien (Ausweichtermin 18.11.)

Weitere Infos unter www.naturpark-ammergauer-alpen.de/naturpark-erleben, Anmeldung direkt bei Rangerin Deniz Göcen: dg@ammergauer-alpen.de.

Der Wolf im Naturpark – wie gehen wir damit um

Seit der Wolf unter dem strengen Schutz der Berner Konvention und der Flora-Fauna-Habitatrichtlinie der EU steht, breitet er sich in Europa wieder stark aus – in den letzten 10 Jahren hat sich zum Beispiel das Gebiet mit Wolfvorkommen um 25 % vergrößert. In Deutschland wurden 2022 161 Wolfsrudel gezählt, 2012 waren es nur 14 Wolfsrudel. Es war somit nur eine Frage der Zeit, bis auch vermehrt Wölfe im Naturpark ankommen. Derzeit



sind mindestens drei männliche und ein weiblicher Wolf im Naturpark oder seiner näheren Umgebung unterwegs.

Was tun bei einer Wolfsbegegnung?

Wölfe sind grundsätzlich vorsichtig und sehen den Menschen nicht als mögliche Beute an. In den letzten Wochen berichteten aber einige Einheimische und Besucher davon, dass sie den Wolf auch in der Nähe von Siedlungen oder Wanderwegen gesehen haben. Sehen Sie einen Wolf in ihrer Nähe, halten Sie sich an folgende Regeln:

- Haben Sie Respekt vor dem Tier. Laufen Sie dem Wolf nicht hinterher.
- Falls Sie einen Hund dabei haben, sollten Sie diesen in jedem Fall anleinen und nahe bei sich behalten.
- Wenn Ihnen der Wolf zu nahe erscheint, machen Sie auf sich aufmerksam. Sprechen Sie laut, gestikulieren Sie oder machen Sie sich anderweitig deutlich bemerkbar.
- Füttern Sie niemals Wölfe - die Tiere lernen sonst sehr schnell, menschliche Anwesenheit mit Futter zu verbinden und suchen dann eventuell aktiv die Nähe von Menschen.

Falls Sie sich durch einen Wolf bedroht gefühlt haben, der Wolf aggressiv gegen Sie bzw. Ihren Hund war oder Sie den Wolf in unmittelbarer Siedlungsnähe beobachtet haben, melden Sie sich bitte bei uns (Klaus Pukall 08822 92274-61 bzw. den Rangern -67), damit wir diese Informationen an das „Netzwerk Große Beutegreifer“ weitergeben können.

Wolf und Kulturlandschaft

Die schützenswerte Besonderheit unseres Naturparks sind seine artenreichen Wiesen und Weiden, die durch die vielen kleinbäuerlichen Betriebe aufwändig gepflegt werden. Der Wolf gefährdet nun die Pflege der Kulturlandschaft, da Herdenschutzmaßnahmen aufgrund der extremen Lagen im Gebirge und der Arbeitskapazität der kleinen Betriebe nicht wirklich umgesetzt werden können. Unsere Landwirte haben noch einen engen Bezug zu ihren Tieren und riskieren den Almauftrieb in Zukunft nicht mehr, wenn ihre Tiere durch den Wolf gefährdet sind. Dadurch werden viele Alm- und Weideflächen nicht mehr genutzt, was einen Verlust der



Artenvielfalt nach sich ziehen würde und zur Aufgabe zahlreicher kleiner Betriebe führen wird. Bei der Abwägung, welche Biodiversität uns schützenswerter erscheint – die durch natürliche Dynamik geprägte Wildnis mit dem Wolf als Kopf der Nahrungspyramide oder die Artenvielfalt des deutschlandweit vom Aussterben bedrohten artenreichen Grünlandes – hat die Mitgliederversammlung des Naturpark Ammergauer Alpen e.V. eine eindeutige Entscheidung getroffen: Der Wolf ist eine Gefahr für unsere Kulturlandschaft.

ValleyGreenUp

Auch 2023 gibt es wieder einen vom Naturpark Ammergauer Alpen, der Firma Ziener und der König Ludwig Lauf e.V. organisierten Müllsammeltag, zum gemeinsam Anpacken und Aufräumen in der Natur. Termin ist der 23. September und die Anmeldung zur kostenlosen Aktion ist ab 1.4. jederzeit möglich unter www.valley-green-up.de

2023 wieder Ferienprogramm des Naturparks

Beim Kinder-Ferienprogramm des Naturparks Ammergauer Alpen werden ab 31.7.2023 wieder Betreuerinnen oder Betreuer sowie Naturpark-Ranger mit Kindern im Alter zwischen 6 und 12 Jahren (in zwei Gruppen) draußen unterwegs sein. Auf einheimische Kids als auch UrlauberKinder wartet von Montag bis Freitag ein abwechslungsreiches Programm: von Spielen an kleinen Bachläufen, über Entdeckungen in den Wiesmahd- und Streuwiesen der Region, bis hin zu spannenden Waldtagen. Nähere Infos und Anmeldung auf www.ammergauer-alpen.de/ferienprogramm

Vorankündigung: Gravelfest in Bad Kohlgrub

Vom 31. August bis 3. September 2023 findet erstmalig im Kurpark Bad Kohlgrub das „THE GRAVEL FEST“ von Specialized statt. Das Festival richtet sich an Gravel Bike Fahrer. Gravel Bikes sind Fahrräder, die dafür konzipiert sind, schnell und sicher auf Kies und Schotter zu fahren. Die Anmeldung für Festivalteilnehmer erfolgt unter: www.thegravelfest.com Das Festivalgelände ist auch für Interessierte geöffnet, die je nach Verfügbarkeit Testmaterial wie Fahrräder ausleihen und in das Thema hineinschnuppern können. Die Abendveranstaltungen z.B. der Kinoabend sind ebenfalls öffentlich und kostenfrei.



Vereine

Volkstrachtenverein Unterammergau 1895 e.V.

Terminplan Sommer 2023

Gaujugendtag am 21.05.

Das Gaujugendfest findet dieses Jahr in Uffing statt. Der Trachtenverein bittet um zahlreiche Teilnahme der Kinder und Jugendlichen. Auch in diesem Jahr, ist wieder unsere Blaskapelle und der Trommlerzug mit dabei.

Fronleichnam am 08.06.

Wir bitten alle Trachtlerinnen und Trachtler am Fronleichnamsfest teilzunehmen. Vor allem die Fahnenabordnung, die Jugendgruppe, die „Aktiven Plattler“, alle Vereins- und Ehrenmitglieder, Frauen im Boarischen G'wand und die Männer im Forstgrünen Anzug.

Waldfest am 17.06.

Wir dürfen ab 19.00 Uhr zum Waldfest am Waldfestplatz beim Pürschlingparkplatz einladen. Für Unterhaltung sorgen die Blaskapelle Unterammergau und Auftritte der verschiedenen Plattlergruppen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Erwartet werden außerdem zahlreiche Gäste aus unserer italienischen Partnergemeinde Pradalunga, um unsere bayerische Kultur kennenzulernen.

Waldfest am 01.07.

Auch zum 2. Waldfest lädt der Trachtenverein ab 19.00 Uhr herzlich ein.

Gaufest am 30.07.

Das Gaufest findet heuer in Garmisch statt. Der Trachtenverein bittet auch hier um zahlreiche Teilnahme der Plattlerkinder und -jugendlichen am Festzug, sowie der aktiven Plattler, der Fahnenabordnung, Frauen im Boarischen G'wand und der Männer im Forstgrünen Anzug am Kirchenzug.



Musikverein Unterammergau

Der Musikverein Unterammergau möchte sich bei den zahlreichen einheimischen Besucherinnen und Besuchern des Dorfballs bedanken. Nur durch die Gäste kommt ein guter Faschingsball zustande und die Wetz-Stoa-Stub'n wird belebt.

Gleichzeitig dürfen wir Sie zu unserem alljährlichen Pavillonfest, das dieses Jahr am 22. Juli vor dem Musikpavillon stattfindet, einladen.

Auch in diesem Jahr finden wieder Konzerte vor dem Musikpavillon statt. Die Termine werden rechtzeitig an den örtlichen Aushangtafeln bekannt gegeben.

WSV Unterammergau Fußball

Heimspiele Rückrunde 22/23

Sonntag	02.04.23	14 Uhr	WSV I – MTV Diessen
Sonntag	02.04.23	16 Uhr	WSV II – MTV Diessen
Sonntag	16.04.23	14 Uhr	WSV I – SG Oberau-Farchant I
Sonntag	16.04.23	16 Uhr	WSV II – SG Oberau-Farchant II
Sonntag	30.04.23	14 Uhr	WSV I – TSV Erling-Andechs
Sonntag	30.04.23	16 Uhr	WSV II – TSV Erling-Andechs
Sonntag	14.05.23	14 Uhr	WSV I – FC Kochelsee-Schlehdorf
Sonntag	14.05.23	16 Uhr	WSV II – Türk Schongau
Sonntag	27.05.23	14 Uhr	WSV I – SC Bad Kohlgrub I
Sonntag	27.05.23	16 Uhr	WSV II – TSV Oberammergau II

Trainingslager im Passeiertal

Bereits zum sechsten Mal sind die Fußballer des WSV Unterammergau Anfang März zu ihrem Trainingslager ins Südtiroler Passeiertal aufgebrochen. Bei besten Bedingungen und gutem Wetter trainierten die Spieler täglich zweimal auf dem Kunstrasenplatz des ASC St. Martin. Zu Gast war hier vor einigen Jahren auch schon die deutsche Fußball-Nationalmannschaft. Der WSV-Tross umfasste heuer 36 Personen, davon 30 Spieler. Im Hotel-Restaurant "Martinerhof" fühlten sich die Unterammergauer aller Bestens betreut und durften die hervorragende



Südtiroler Küche in vollen Zügen genießen. Die An- und Rückreise erfolgte mit vier Sprinter-Bussen, die die Autohäuser Stanglmair und Hornung kostenlos (!) zur Verfügung stellten. Die Kosten für das Trainingslager trugen die Spieler zum großen Teil selbst, der Verein steuerte einen Zuschuss bei.



In der Meisterrunde qualifiziert

Nach einer sehr guten Vorrunde mit nur einer Niederlage im vergangenen Herbst hat sich die erste Mannschaft des WSV für die Aufstiegs-, bzw. Meisterrunde qualifiziert.

Sie hat am 26. März begonnen. Gegner in dieser Runde mit Hin- und Rückspiel sind der TSV Erling-Andechs, der MTV Diessen, der FC Kochelsee-Schlehdorf, die SG Oberau/Farchant und der FC Bad Kohlgrub. Der erste Platz berechtigt zum Aufstieg in die Kreisliga, der Zweite muss Entscheidungsspiele bestreiten.

Die zweite Mannschaft des WSV spielt um den Verbleib in der B-Klasse.



Rodelabteilung WSV Unterammergau

Schwierige Saison mit tollen Erfolgen.

Junioren-Europameisterin

3. Platz Teamwettbewerb bei der Rennrodel Weltmeisterschaft

Auch wenn es witterungsbedingt wieder ein schwieriger Winter war, sind wir mit den erreichten Ergebnissen mehr als zufrieden. Durch den späten Winter konnten wir leider unsere Rodelbahn erst Mitte Februar aufbauen. Nach fast 3 Wochen Bahnbau hatten wir eine perfekte Bahn. Diese wurde aber aus terminlichen Gründen und der wieder warmen Temperaturen nur zu 5 Trainingseinheiten genutzt! Letztlich mussten wir auch die geplante Deutsche und Bayerische Meisterschaft witterungsbedingt absagen. Trotzdem waren unsere Sportler erfolgreich unterwegs.

Unsere Jugend war 3 Monate auf auswärtigen Bahnen beim Trainieren und nahm erfolgreich bei den Rennen vom Austria Cup teil.

Im Januar wurden die meisten Rennen verschoben oder an andere Ausrichter vergeben. Eine turbulente Saison nahm seinen Verlauf. Bei den Junioren waren mit Schiller Sarah und Vincent Streit 2 Rodler am Start. Vincent fuhr seine erste Saison bei den Junioren. Für ihn galt es neue Bahnen kennenzulernen und Erfahrung zu sammeln. Mit seinem ruhigen und technisch sauberen Fahrstil konnte er viele überzeugen. Sarah schaffte im letzten Rennen der Saison noch den Sprung aufs Treppchen und wurde 3te in der Gesamtwertung. Überraschend aber dann doch das Auftreten bei der Junioren EM. Mit einer überzeugenden Leistung holte sich die Unterammergauerin den Titel! Somit errang nach Lisa Walch 2021 die zweite Athletin des WSV den Titel als Junioren Europameisterin!

Im Weltcup verletzte sich Simon Dietz im 3ten Rennen schwer, musste operiert werden und die Saison war für ihn beendet. Mit erst 14 Jahren musste Vincent Streit von diesem Zeitpunkt an die deutsche Fahne bei den Männern hochhalten. Lisa Walch landete bei den Damen auf Gesamtplatz 6 des Weltcups.

Bei den Weltmeisterschaften in Deutschenofen (ITA) konnte Lisa Walch die Silbermedaille in der U23 Wertung erreichen. Im Teamwettbewerb übertrafen unsere Sportler alle Erwartungen und Vincent Streit und Lisa Walch holten sich die Bronzemedaille hinter Italien und Österreich.



Wir gratulieren unseren erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler zu Ihren großen Erfolgen!

Kika dreht TV-Sendung über das Naturbahnrodeln

Der Kindersender Kika hat im Winter zwei unserer Kinder bei ihrem Hobby begleitet und eine Sendung abgedreht. Diese wurde am 19.03.23 um 20.30 Uhr ausgestrahlt. Eventuell kann die Sendung in der Mediathek nochmal angeschaut werden. Titel: Schau in meine Welt! Ruby und John – Kurven kratzen auf der Naturrodelbahn

Vielen Dank an die Familie Holland-Moritz für die Zeit und Unterstützung der Filmaufnahmen.

Vereinsmeisterschaft und Ski-Abschlussrennen 2023

Auch in diesem Jahr war das Skitraining ein voller Erfolg. Insgesamt haben 55 Kinder von 4 - 12 Jahren an den verschiedenen Nachmittagen mit viel Ehrgeiz, Spaß und Freude am Training teilgenommen. Ein besonderes Highlight waren das Nachtskifahren und das Brezen-Angeln am Faschingsdienstag. Den Abschluss bildete die Vereinsmeisterschaft am 03. März am Steckenberg. Insgesamt haben 65 Personen mitgemacht, davon 46 Kinder. 11 Mannschaften gab es in der Familienwertung. Neben Pokal und Urkunde für jedes Kind gab es von der Fa. Ziener einen Sachpreis. Für den kommenden Winter können wir dank der großzügigen Unterstützung von Elektrotechnik Hiergeist, Firma Linderer Haustechnik - Inh. Florian Gratz, Haustechnik Thomas Oswald, Haus- und Gartenservice Max Vergiehn, Schreinerei Huber, Kaminkehrer Peter Würsch und Steuerhilfe Delphin eine einheitliche Team-Skikleidung für Unterammergau einführen.





Vereinsmeisterin ist Maria Beschta, Vereinsmeister ist Franz Beschta jun.

Obst- u. Gartenbauverein

Für den OGV beginnt das Gartenjahr 2023 jetzt schon mit der Planung unterschiedlicher Vorhaben für das erste Halbjahr.

Am 29.03.2023 findet um 19:30 Uhr im Pfarrheim für die Mitglieder/innen die diesjährige Hauptversammlung statt. Nach den einzelnen Tagesordnungspunkten mit Neuwahlen wird die Kreisfachberaterin Frau Wimmer einen interessanten Vortrag halten.

Im Garten von Josef Neumeier, Pürschlingstr. 31 wird uns am 15.04.2023 um 14.00 Uhr der Gärtnermeister Matthias Müller Wichtiges und Nützliches im Umgang mit EM (effektive Microorganismen) bei Pflanzungen und im Gemüseanbau erläutern. Eingeladen sind hierzu alle interessierten Gartenfreunde. Bei Regen findet der Vortrag im Pfarrheim statt.



Der Pflanztauschmarkt ist bereits ein fester Bestandteil in der jährlichen Planung des OGV. Dieser findet heuer am 13.05.2023 wieder von 14:30-15:30 Uhr am Bauhof statt. Hier können Interessierte abgeben, was im Garten zu viel ist, oder man nimmt mit, was einem gefällt.

Auch der diesjährige Tagesausflug ist schon geplant. Er führt diesmal am 11.06.2023 zur Blütezeit in einen Pfingstrosengarten in der Nähe von Kempten. Im Anschluss findet noch eine Stadtführung durch Kempten statt. Hierzu können sich neben unseren Mitgliedern auch Interessierte, sofern noch Plätze frei sind, anmelden.

Die Vorstandschaft wünscht allen Gartlern nun einen guten Start ins neue Gartenjahr und würde sich eine rege Teilnahme zu den Veranstaltungen wünschen.

Theaterverein Unterammergau

Der Theaterverein bringt heuer das Stück "s´Jubiläum" auf die Bühne. Premiere ist am 21. April um 20 Uhr, die zu Gunsten des Kindergartens in der Wetz-Stoa-Stub´n aufgeführt wird.

Weitere Termine:

- Sa. 22. April
- Fr. 28. April
- Sa. 29. April
- Fr. 05. Mai
- Sa. 06. Mai
- Fr. 12. Mai
- Sa. 20 Mai

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Reservierungen werden unter der Telefonnummer 08822 / 6555 (Grotz) ab 18 Uhr entgegengenommen.



Weiterer Termin in unserem Vereinsjahr ist die Jahreshauptversammlung am 27. Mai um 20 Uhr in Uri's Stüberl. Auf rege Teilnahme freut sich der Theaterverein.

Eisstockclub Unterammergau e. V.



Das EC-Heim ist jeden Donnerstag für jedermann geöffnet. Dort wird Karten gespielt, geratscht oder sich einfach nur getroffen.

Hier noch folgende Terminpläne:

Terminplan Sommer 2023

Tag	Datum	Meldung / Beginn	Veranstaltung
Montag	10. April	13:30 / 14:00	Oster-Turnier
Sonntag	30. April	13:30 / 14:00	Maibaum-Turnier
Samstag	13. Mai	13:30 / 14:00	Wildschütz-Turnier
Sonntag	28. Mai	13:30 / 14:00	Pfingst-Turnier
Sonntag	11. Juni	Wird bekannt gegeben	Ranglisten-Turnier, 1 Schütze
Samstag	08. Juli	13:30 / 14:00	Schneiderla-Jacky Gedächtnis-Turnier
Sonntag	23. Juli	Je nach Teilnehmer	Duo-Turnier (2 Schützen)
Sonntag	06. August	13:30 / 14:00	Clubmeisterschaft
Freitag	25. August	19:00 / 19:30	Luggi-Schießen
Samstag	09. September	13:30 / 14:00	Wetz-Stoa-Turnier
Samstag	23. September	13:30 / 14:00	Vereine- und Stammtisch-Turnier
Sonntag	15. Oktober	13:30 / 14:00	Saison-Abschluss-Turnier



Alle Termine sind ohne Gewähr und natürlich vom Wetter abhängig, Änderungen sind der Vorstandschaft jederzeit vorbehalten.

!!! Keine LILA Platten !!!

Terminplan Sommerturnier 2023

	Datum	Meldung / Beginn
1. Spieltag	01. Juni	19:00 / 19:30
2. Spieltag	15. Juni	19:00 / 19:30
3. Spieltag	29. Juni	19:00 / 19:30
4. Spieltag	13. Juli	19:00 / 19:30
5. Spieltag	27. Juli	19:00 / 19:30
6. Spieltag	10. August	19:00 / 19:30
7. Spieltag	24. August	19:00 / 19:30
8. Spieltag	07. September	19:00 / 19:30
9. Spieltag	21. September	19:00 / 19:30
10. Spieltag	07. Oktober	13:30 / 14:00 SAMSTAG

Wenn ein Turnier wegen Regen ausfällt wird versucht solange wie möglich es nachzuholen. Ob ein Turnier, das wegen Regen abgebrochen wird, gewertet wird, entscheidet die Vorstandschaft vor Ort. Egal wieviel Turniere gewertet werden können, es gibt immer 2 Streichergebnisse. Bis 4 Moarschaften spielen wir eine Doppelrunde, ab 5 Moarschaften werden 7 Kehren geschossen.

Änderungen sind der Vorstandschaft jederzeit vorbehalten.

!!! Keine LILA Platten !!!



Historischer Arbeitskreis Unterammergau feiert sein 25-Jähriges

Eigentlich waren es am Samstag 4. März ja ein Vierteljahrhundert, zwei Jahre und eine Woche seit der Gründung des Arbeitskreises am 15. Februar 1995 im Gasthof Stern. Schuld am Aufschub war natürlich Corona. Davon unbeeindruckt war die Feierstimmung. Bei einem schmackhaften Abendessen und einem gemütlichen, langen Ratsch feierten etwa 50 Vereinsmitglieder und Unterstützer das Jubiläum.

Vorsitzender Michael Spindler begrüßte die Gäste, bedankte sich für die große Unterstützung durch Vorstand und Mitglieder. Landrat Anton Speer und Bürgermeister Robert Stumpfecker, beide seit 25 Jahren Mitglieder des HAK, beglückwünschten den Verein zu seiner erfolgreichen Tätigkeit und bedankten sich für das große Engagement sowie den wichtigen Beitrag zur Bewahrung der Ortsgeschichte. Andreas Wilhelm, Vorsitzender des Historischen Vereins Altenau, war gekommen und überreichte das Altenauer Häuser- und Familienbuch als Geschenk. Aus dem ehemaligen Wetzsteinmacherort Schwarzach in Vorarlberg waren Manuela und Bruno Koch angereist mit original Schwarzacher Wetzsteinen als Präsent.

Nach dem gemeinsamen Abendessen ließ Michael Spindler in einem Bildvortrag die 25plus Jahre Revue passieren. Er erinnerte an die 31 Gründungsmitglieder, die zwei leider schon verstorbenen Ehrevorsitzenden Karl Nitzl und Josef Lindauer. Sie hoben den Arbeitskreis (seit 2009 eingetragener Verein) aus der Taufe, und sie prägen ihn bis heute, auch durch ihre Veröffentlichungen, darunter vor allem Herrn Nitzls umfangreiche Ortschronik. Unter ihrer Regie und in ihrem Sinn wurden viele Projekte verwirklicht. Darunter ist die Gründung des Museums im August 2002, sowie seine kontinuierliche Erweiterung bis hin zum ausgebauten und komplett neu eingerichteten Dachgeschoss. 2006 wurden zwei Kapellen- und Marterlwanderwege ausgewiesen und teilweise erstellt. Im Rahmen der Dorferneuerung wurde 2011 Schneiderlas Schleifmühle renoviert. Seit 2012 gibt es darin Vorführungen der traditionellen Wetzsteinherstellung, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Letztes Jahr konnte ein weiteres großes, vom EU-Leaderprogramm unterstütztes Projekt abgeschlossen werden, nämlich der Bau einer Bruchhütte samt Kalter und Gleisanlagen im gemeindlichen Wetzsteinbruch. Besonders erwähnenswert sind die inzwischen fünf groß angelegten und weitum



geschätzten bäuerlichen Nostalgietage. Zudem gab es zahlreiche Flurbegehungen, Museums-, Dorf-, und Kirchenführungen, Vorträge, Ausflüge, Besichtigungen, Kurse, Vorführungen, Sammlungen und Publikationen.

Nach dem Vortrag wurden 18 Mitglieder für ihre 25jährige Treue zum Verein geehrt. Außerdem wurden Sebastian Gindhart, Martin Hohenleitner und Günter Warmuth für ihre besonderen Verdienste um den Verein zu Ehrenmitgliedern ernannt. Zu seinem Jubiläum empfing der Verein großzügige Spenden von Florian Lang, Oberammergau, Gemeinde Unterammergau, Landrat und den Vermieterinnen, die jahrelang für die Verpflegung bei den Vorführungstagen in Schneiderlas Schleifmühle sorgten.

An die Feier schloss sich aus Termingründen die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen an.

Gewählt oder bestätigt wurden als

1. Vorstand: Michael Spindler; **2. Vorstand:** Paul Mitterer; **Schriftführer:** Felix Walther; **Kassier:** Maximilian Lindauer; **Beisitzer:** Alexander Behrend, Josef Beranek jun., Hannes Fischer, Michael Gansler, Sebastian Gindhart, Julia Mayser, Nicoletta Mitterer, Christiane Serini, Günter Warmuth, Maximilian Wichan; **Kassenprüfer:** Florian Gansler, Josef Wiedemann.

Günter Warmuth musste das Kassenamt, das er über Jahrzehnte geführt hat, aus gesundheitlichen Gründen in jüngere Hände übergeben. Als Beisitzer wird er aber seinem Nachfolger zur Seite stehen.

Gemütlich klang der Festabend aus, und neuer wie alter Vorstand und alle Anwesenden konnten dankbar auf einen gelungenen Abend zurückblicken.



Die Geehrten (v. li.): Hans Schärfl, Michael Gansler, Willi Jettenberger, Günter Warmuth, Anton Speer sen., Gisela Gindhart, Robert Stumpfecker, Michael Spindler, Max Lindauer, Martin Hohenleitner, Paul Mitterer, Sebastian Gindhart (verhindert: Christine und Hans Gaida, Edgar Huth, Hermann Köpf jun., Wolfgang Lautner, Felix Walther)



Vorstandschafft des HAK (v. li.): Günter Warmuth, Sebastian Gindhart, Christiane Serini, Nicoletta Mitterer, Michael Gansler, Max Wichan, Julia Mayser, Michael Spindler, Seppi Beranek, Max Lindauer, Hannes Fischer, Paul Mitterer (verhindert: Alexander Behrend, Felix Walther)



Die Ehrenmitglieder (v. li.): Sebastian Gindhart, Günter Warmuth, 1. Vors. Michael Spindler, Martin Hohenleitner; 2. Vors. Paul Mitterer

Aufruf an alle Unterammergauer:

Der Historischer Arbeitskreis Unterammergau e.V. (HAK) sucht für Sonder- und Dauerausstellungen sowie zukünftige Publikationen alte historische Fotografien, Aquarelle, Zeichnungen und Gemälde. Bevorzugt gesucht von uns wären: Aufnahmen des alten Kriegerdenkmals vor (1928), seltene Ortsansichten, historische Aufnahmen vom Wintersport im Dorf, besonders vom Skispringen von der alten Schanze oder vom Eisstockschießen.

Die historischen Aufnahmen, Bilder etc. werden nur abfotografiert und verbleiben beim Besitzer. Kontakt: M. Spindler 1. Vorstand HAK Tel.: 01716061452 oder P. Mitterer 2. Vorstand Tel.: 08822 3572 oder einem anderen Vorstandsmitglied.



Freiwillige Feuerwehr Unterammergau

Spende im Paradia entgegengenommen

Ohne Martinshorn und Blaulicht fuhren am 07. Februar Maximilian Gaida (1. Kommandant), Andreas Maurer (2. Kommandant) und Georg Simon (2. Vorstand) zum Pflegezentrum Paradia in Unterammergau.

Grund hierfür war nicht etwa ein Einsatz im Seniorenheim, sondern die Entgegennahme einer Spende. Im Pflegeheim ist ein halbes Jahr über ein Sparschwein aufgestellt worden, in das man einen Obolus für unsere Wehr einwerfen konnte. Die Geschäftsführerin des Pflegeheims Sabine Fäller übergab uns schließlich etwa 750 €. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Aktion und bei allen Spender/innen!



Momentan besteht unsere Wehr aus 62 aktiven Feuerwehrler/innen, wovon zwei weiblich sind. Darunter befinden sich 24 Atemschutzgeräteträger/innen, 17 Gruppenführern, 19 Maschinisten, 16 Personen mit einer Ausbildung in Absturzsicherung sowie drei Zugführern.

Im Jahr 2022 rückten wir zu 27 Einsätzen aus, darunter befanden sich zehn Einsätze im präventiven Brandschutz, 15 technische Hilfeleistungen und zwei Sicherheitswachen.

Am 17. Mai findet unsere Jahreshauptversammlung statt.



Schützenverein SG „Ammertaler“ e.V. Unterammergau

Schnupperschießen für alle Interessierten am Schießsport:
Donnerstag, den 14.09.2023 ab 18:30 Uhr.

Am Donnerstag, dem 14.09.2023 führen wir ab 18:30 Uhr ein Schnupperschießen für alle Interessierten unter Leitung unserer Trainer durch. Wer zu diesem Termin keine Zeit hat, kann auch gerne zu den üblichen Trainingszeiten vorbeischaun und sein Talent ausprobieren.

(Jugend)Training jeden Donnerstag (auch für interessierte Neuschützen)
Während des Sommers (Mai bis August) findet das Training nur am jeweils 1. Donnerstag im Monat bzw. gesonderten Terminen statt.

Termine nach Aushang im Vereinskastl bzw. der Homepage. Alle interessierten Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene dürfen gerne zur einem unverbindlichen Probetraining unter fachkundiger Anleitung unserer Trainer vorbeischaun.

Ab Donnerstag, den 14. September 2023 findet das Training wieder wöchentlich ab 18:30 Uhr statt.

Gästeschießen 2023

Folgende Termine sind geplant:

20.07.2023 – 03.08.2023 – 17.08.2023 – 31.08.2023 – 28.12.2023
jeweils donnerstags, ab 19:00 Uhr, Siegerehrung gg. ca. 22:00 Uhr

Bis spätestens zum jeweils vorhergehenden Mittwoch ist eine verbindliche Anmeldung zum Gästeschießen bei der Tourist-Info der Ammertaler Alpen zwingend erforderlich, da Gästeschießen nur bei mindestens 8 gemeldeten Personen stattfinden!

Wir bitten alle Vermieter ihre Gäste darauf aufmerksam zu machen.

Nachweihnachtsfeier

Bei der mittlerweile schon traditionellen Nachweihnachtsfeier mit einem lustig-besinnlichen Einstieg und der Siegerehrung des 1. Halbjahres und des Nikolausschießens 2022 konnten folgende Sieger am 05.01.2023 in der Steckenberg-Alm ihre Preise in Empfang nehmen:



Gewinner der Ehrenscheiben:

Anfangsscheibe: Ersöz Koray 4,7 Teiler, Ehrenscheibe 1. Halbjahr: Spindler Martin 7,6 Teiler,
Jugendscheibe 1. Halbjahr: Steininger Luis 136,4 Teiler, Nikolausscheibe: Wiedemann Jakob 20,0 Teiler,
Nikolausscheibe Jugend: Kratz Jakob 57,4 Teiler, Kastlscheibe 2023: Kratz Markus 50 / 42 / 34 / 28 Punkte,
Nikolaus-Fest Erwachsene: 1. Steininger Thomas 24,1 Teiler,
Jungschützen: 1. Münzberger Elias 12,2 Teiler

7. Oberes Ammertalschießen

Bei der 7. Auflage des Oberen Ammertalschießens am 14.01.2022 zwischen der ASG Ettal (diesjähriger Gastgeber, den Hubertus Oberammergau, der FSG Oberammergau und der SG „Ammertaler“ Unterammergau mit insgesamt 55 Teilnehmern konnten wir erfolgreich den Wanderpokal verteidigen:

Mannschaftswertung (6 Schützen je Verein, davon 2 Freischützen und 4 Auflageschützen):

- | | | |
|----|-------------------------------|---------------|
| 1. | SG „Ammertaler“ Unterammergau | 2202,7 Punkte |
| 2. | Hubertus Oberammergau | 1986,1 Punkte |
| 3. | FSG Oberammergau | 1962,2 Punkte |
| 4. | ASG Ettal | 1945,1 Punkte |

In die Wertung der Unterammergauer kamen Gundlfinger Matthias, Wiedemann Jakob, Spindler Martin, Ersöz Koray, Bauderer Johannes und Gundlfinger Klemens.

Dieser konnte sich auch mit einem 12,9 Teiler über den Gewinn der Ehrenscheibe freuen.

Gaumeisterschaften 2023

Die Unterammergauer Schützen waren bei den diesjährigen Gaumeisterschaften in Murnau und Bad Kohlgrub durchwegs erfolgreich und es konnten folgende Titel gewonnen werden:

Gaumeister Luftgewehr Herrenklasse 1: Gundlfinger Matthias
96,2+99,2+102,1+99,5=397,0 Ringe



Gau-Vizemeister Luftgewehr Herrenklasse 4: Dedler Rochus
94,0+97,9+93,7+88,6=374,2 Ringe

Gaumeister Luftgewehr – Auflage Schüler: Ersöz Koray
99,2+97,3 = 196,5 Ringe

Gaumeister Luftgewehr–Auflage Mannschaft Schüler: SG Unterammergau
2 gesamt: 546,2 Ringe
(Münzberger Felix 187,8 Ringe, Kratz Moritz 186,3 Ringe, Bauderer
Johannes 172,1 Ringe)

Gau-Vizemeister Luftgewehr–Auflage Mannschaft Schüler:
SG Unterammergau 1: gesamt: 378,0 Ringe
(Ersöz Koray 196,5 Ringe, Wendt Korbinan 181,5 Ringe, Loepert
Darius 0,0 Ringe)

Gau-Vizemeister Luftgewehr - Jugendklasse m + w Mannschaft:
SG Unterammergau gesamt: 974,8 Ringe
(Münzberger Elias 346,5 Ringe, Wagner Simon 324,2 Ringe, Vogel
Joana 304,1 Ringe)

König-Pokal-Preisschießen 2023

Vom 21. 01. bis 29. 01. 2023 hat das König-, Preis- und Pokalschießen
stattgefunden, an dem 44 Teilnehmer, davon 29 Frei- und 15
Auflageschützen, teilnahmen.

Das Schützenkranz mit Königsproklamation und Preisverteilung fand am
4.2.2023 in der Steckenberg-Alm statt.

Gewinner der jeweiligen Klassen bzw. Scheibengattungen:

Schützenkönigin: Steigleder Verena 3,5 Teiler, Jungschützenkönig: Kratz
Moritz 44,0 Teiler,

Ehrenscheibe Jungschützen: Kratz Valentin 41,1 Teiler, Ehrenscheibe
Speer Anton jun. 15,0 Teiler,

Pokal: Speer Anton jun. 6,4 T., Damenpokal: Hutter Rita 36,8 T.,

Jugendpokal: Bauderer Johannes 39,5 T., Wanderpreise Senioren:

Reichold Roland 15,3 T., Altersklasse: Wiedemann Jakob 25,5 T., W. d.

Meister: Gundlfinger Matthias 195/193/187 R., Haupt: Reichold Roland 21,3

T., Glück: Wiedemann Jakob 16,1 T.,

50 Schuss Glück: Gundlfinger Matthias 472 Ringe, 50 Schuss Glück,
aufgelegt: Reichold Roland 498 R.,



Meister: Gundlfinger Matthias 99 R., Meister, aufgelegt : Reichold Roland 100 R.,
Seniorenmeister: Dedler Rochus 93 R., Seniorenmeister, aufgelegt: Reichold Roland 100 R.,
Schülermeister: Kratz Jakob 84 R., Schülermeister, aufgelegt: Ersöz Koray 94 R.,
Jugendmeister: Wagner Simon 91 R., Jugendmeister, aufgelegt: Haseidl Laurenz 97 R.,
Meisterprämie: Gundlfinger Matthias 294 R. (99 R. + 98 R. + 97 R.), Punkt: Spindler Martin 13,0 T.,
Punktprämie: Spindler Martin 73,0 T. (13,6 T. +22,4 T. +37,0 T.), Fest Jungschützen: Wagner Simon 13,0 T.,
Festscheibe: Reichold Roland 10,8 T.



Terminankündigung Herbst (noch voraussichtlich):

Jahreshauptversammlung: **Freitag, den 29.09.2023**

Anfangsschießen: **Samstag, den 30. September 2023**

Alle Termine und die vollständigen Ergebnislisten sind auf der Homepage unter <http://sg-unterammergau.org/> einsehbar.



Verschiedenes

Nachruf Geistlicher Rat Peter Lederer

Nach langer Krankheit verstarb im Dezember 2022 Pfarrer Peter Lederer im Alter von 62 Jahren und wir müssen endgültig Abschied von Ihm nehmen.

Vor seinem Weggang nach Freising war er von 1999 bis 2013 Pfarrer im Pfarrverband Oberammergau, zu dem auch Unterammergau gehört. In diesen 14 Jahren hat er diesen Dienst mit ausgeprägtem Feingefühl und Empathie ausgeführt. Er war „Seelsorger mit jeder Faser“.

Das Requiem und die Beisetzung in Freising fand am 19. Dezember 2022 statt, dem auch einige Unterammergauer/innen beiwohnten.





Pfarrei St. Nikolaus-Unterammergau

Gottesdienste der Osterzeit - 01.04. bis 10.04.2023

Samstag, 01.04.2023

18.00 Uhr

Palmsegnung

Palmsegnung am Dorfplatz, Prozession zur Kirche anschließend Eucharistiefeier

Sonntag, 02.04.2023

Palmsonntag

Kein Gottesdienst

(Oberammergau, 10.00 Uhr Palmsegnung)

Passionstheater, Prozession,

Eucharistiefeier Kirche

Mittwoch, 05.04.2023

19.00 Uhr

Kreuzweg

Donnerstag, 06.04.2023

Gründonnerstag

Kein Gottesdienst

(Oberammergau, 19.00 Uhr Eucharistiefeier)

Freitag, 07.04.2023

15.00 Uhr

Karfreitag

Feier vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 08.04.2023

21.00 Uhr

Karsamstag

Feier der OSTERNACHT

mit Segnung der Speisen

Sonntag, 09.04.2023

Hochfest der Auferstehung des Herrn -

Ostersonntag

10.00 Uhr

Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier)

mit Segnung der Speisen

Montag, 10.04.2023

08.45 Uhr

Ostermontag

Eucharistiefeier

Es sind Änderungen möglich. Informieren Sie sich bitte über den aktuellen Stand des Gottesdienstanzeigers auch in den Schaukästen und den Pressemittlungen der Tageszeitung.

Verantwortlich für den Inhalt:

2. BGM Buchwieser, Gemeinderäte M. Spindler, F. Gansler, B. Reindl, B. Wiedl

Für die Inhalte der Vereinsberichte sind diese selbst verantwortlich!

Die Bürgerinfo steht auch im Internet unter www.gemeinde-unterammergau.de als pdf-Datei zur Verfügung.